**Schönhausen am 06.02.2024**

# Gesetzespaket v. 28. Juli 2022

19. 7.2022 Gesetz zur Änderung des Energiewirtschaftsrechts im Zusammenhang mit dem Klimaschutz-Sofortprogramm und zu Anpassungen im Recht der Endkundenbelieferung

20. 7.2022 Gesetz zu Sofortmaßnahmen für einen beschleunigten Ausbau der erneuerbaren Energien und weiteren Maßnahmen im Stromsektor

20. 7.2022 Zweites Gesetz zur Änderung des Windenergie-auf-See-Gesetzes und anderer Vorschriften

20. 7.2022 Gesetz zur Erhöhung und Beschleunigung des Ausbaus von Windenergieanlagen an Land

20. 7.2022 Viertes Gesetz zur Änderung des Bundesnaturschutzgesetzes

**Gesetze die die Windenergieplanung betreffen**

**Gesetz zu Sofortmaßnahmen für einen beschleunigten Ausbau der erneuerbaren Energien und weiteren Maßnahmen im Stromsektor vom 20. Juli 2022**

§ 2 Besondere Bedeutung der erneuerbaren Energien

Die Errichtung und der Betrieb von Anlagen sowie den dazugehörigen Nebenanlagen liegen im überragenden öffentlichen Interesse und dienen der öffentlichen Sicherheit. Bis die Stromerzeugung im Bundesgebiet nahezu treibhausgasneutral ist, sollen die erneuerbaren Energien als **vorrangiger Belang in die jeweils durchzuführenden Schutzgüterabwägungen** eingebracht werden. Satz 2 ist nicht gegenüber Belangen der Landes- und Bündnisverteidigung anzuwenden.“

Gesetz zur Erhöhung und Beschleunigung des Ausbaus von Windenergieanlagen an Land (01.02.2023) WEAAG

Artikel 1
§ 3 Verpflichtungen der Länder

| | | |
|---|---|---|
| Flächenbeitragswerte bis | 31.12.2027 | 31.12.2032 |
| LSA | 1,8 % | 2,2% |
| | | |
| LEntwG LSA | | |
| Flächenbeitragswert Altmark | 1,9 % | 2,3 % |
| Altmark | 8.966 ha | 10.853 ha |

**Artikel 2 – Änderung Baugesetzbuch**

Verknüpfung Artikel 1 mit den Festlegungen zum § 35 BauGB in Verbindung mit § 245e Überleitungsvorschriften

- bis 31.12.2027 Bestandschutz ab 01.01.2028 muss das Zwischenziel erreicht sein ansonsten generelle Privilegierung

- Analog bis 01.01.2033 mit dem Flächenziel 2032

§ 249 BauGB Sonderregelungen für Windenergieanlagen an Land regelt

Rechtsfolgen zur Privilegierung der Windenergie im Aussenbereich

Flächenziele erreicht – keine weitere Privilegierung

Flächenziel nicht erreicht – generelle Privilegierung

**Artikel 3 - Änderung ROG**

Verknüpfung § 245e und § 249 BauGB mit der Raumordnungsnorm durch neuen § 27 Abs.4 ROG

**Viertes Gesetz zur Änderung des Bundesnaturschutzgesetzes** vom 20. Juli 2022

§ 26 Abs. 3  Regelungen zu Landschaftsschutzgebieten

§ 45 b  fachliche Beurteilung des Tötungs- und Verletzungsrisikos für Exemplar kollisionsgefährdeter Brutvogelarten im Umfeld von Windkraftanlagen.

Abschnitt 1
Bereiche zur Prüfung bei kollisionsgefährdeten Brutvogelarten

| Brutvogelarten | Nahbereich* | Zentraler Prüfbereich* | Erweiterter Prüfbereich* |
|---|---|---|---|
| Seeadler<br>*Haliaeetus albicilla* | 500 | 2 000 | 5 000 |
| Fischadler<br>*Pandion haliaetus* | 500 | 1 000 | 3 000 |
| Schreiadler<br>*Clanga pomarina* | 1 500 | 3 000 | 5 000 |
| Steinadler<br>*Aquila chrysaetos* | 1 000 | 3 000 | 5 000 |
| Wiesenweihe1<br>*Circus pygargus* | 400 | 500 | 2 500 |
| Kornweihe<br>*Circus cyaneus* | 400 | 500 | 2 500 |
| Rohrweihe1<br>*Circus aeruginosus* | 400 | 500 | 2 500 |
| Rotmilan<br>*Milvus milvus* | 500 | 1 200 | 3 500 |
| Schwarzmilan<br>*Milvus migrans* | 500 | 1 000 | 2 500 |
| Wanderfalke<br>*Falco peregrinus* | 500 | 1 000 | 2 500 |
| Baumfalke<br>*Falco subbuteo* | 350 | 450 | 2 000 |
| Wespenbussard<br>*Pernis apivorus* | 500 | 1 000 | 2 000 |
| Weißstorch<br>*Ciconia ciconia* | 500 | 1 000 | 2 000 |
| Sumpfohreule<br>*Asio flammeus* | 500 | 1 000 | 2 500 |
| Uhu1<br>*Bubo bubo* | 500 | 1 000 | 2 500 |

* Abstände in Metern, gemessen vom Mastfußmittelpunkt
1 Rohrweihe, Wiesenweihe und Uhu sind nur dann kollisionsgefährdet, wenn die Höhe der Rotorunterkante in Küstennähe (bis 100 Kilometer) weniger als 30 m, im weiteren Flachland weniger als 50 m oder in hügeligem Gelände weniger als 80 m beträgt. Dies gilt, mit Ausnahme der Rohrweihe, nicht für den Nahbereich.

**Vorranggebiete für Windenergie**

ROG BGBl. 2023 I Nr. 88 Gesetz zur Änderung des ROG und anderer Vorschriften

vom Bundesgesetzgeber ist vorgegeben (§ 7 Abs.3 ROG), dass für Windenergie und Fotovoltaikfreiflächen keine Vorranggebiete mit Ausschlusswirkung festgelegt werden dürfen

Ziel ist den Gemeinden die Möglichkeit zu geben über ihre Bauleitplanung weitere Sondergebiete für Windenergie auszuweisen

BauGB §§ 1-13b

Bauleitpläne sind den Zielen der RO  anzupassen

**Erarbeitung eines gesamträumlichen Konzeptes**

Eingriff in materielles Recht von Eigentümern, da mit rechtskräftiger Festlegung von VR Wind, die generelle Privilegierung entfällt.

Daraus folgt:
Entscheidungsgrundlagen nachvollziehbar darzustellen, zu begründen und gesamträumlich anzuwenden.

**1. Arbeitsschritt**

Ermittlung der Flächen, die aus tatsächlichen oder rechtlichen Gründen für eine Windenergienutzung nicht in Frage kommen (sog. harte Tabuzonen).

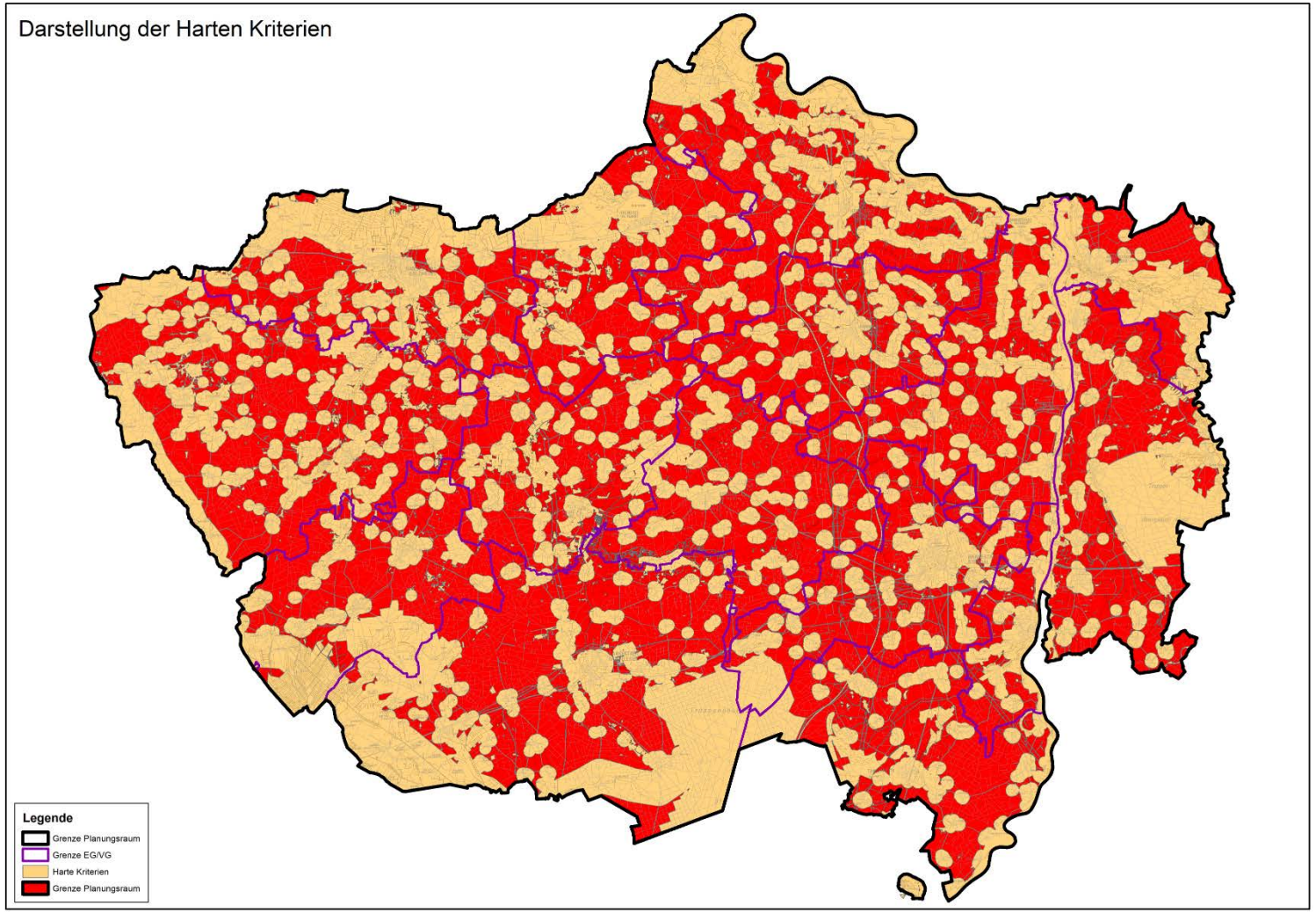
Diese Flächen sind im weiteren Planungsverfahren von vornherein einer Windenergienutzung entzogen, ohne dass es einer näheren Untersuchung bedarf und ohne dass der Plangeber dazu planerischen Ermessensspielraum hat.

.

**Ermittlung der Ausschlussflächen**

500 m Puffer Wohngebäude
Naturschutzgebiete, § 30 Biotope, FFH und SPA Gebiete
Naturdenkmale, flächenhaft, Grünes Band,
Trinkwasserschutzzonen I und II,
Kläranlagen,
Gewässer 1. Ordnung und Standgewässer (über 1 ha),
Straßen, Bahnstrecken,
Hochspannungsfreileitungen,
Flächen militärischer Nutzung,
Rohstoffgewinnung (nur Abbaubereiche),
Hausmülldeponie,
Flugplatz (SDL-Borstel),
Hubschraubertiefflugstrecke der Bundeswehr, Deutsche Flugsicherung

Darstellung der Harten Kriterien



## 2. Arbeitsschritt

Ausschluss weiterer Flächen, die entsprechend den planerischen Zielsetzungen des Plangebers für die Windenergienutzung, von vornherein, nicht zur Verfügung stehen sollen (sog. weiche Tabuzonen).

Diese Flächen werden im planerischen Ermessen im Rahmen einer Abwägungsentscheidung festgelegt. (Priorisierung von raumbedeutsamen Belangen).

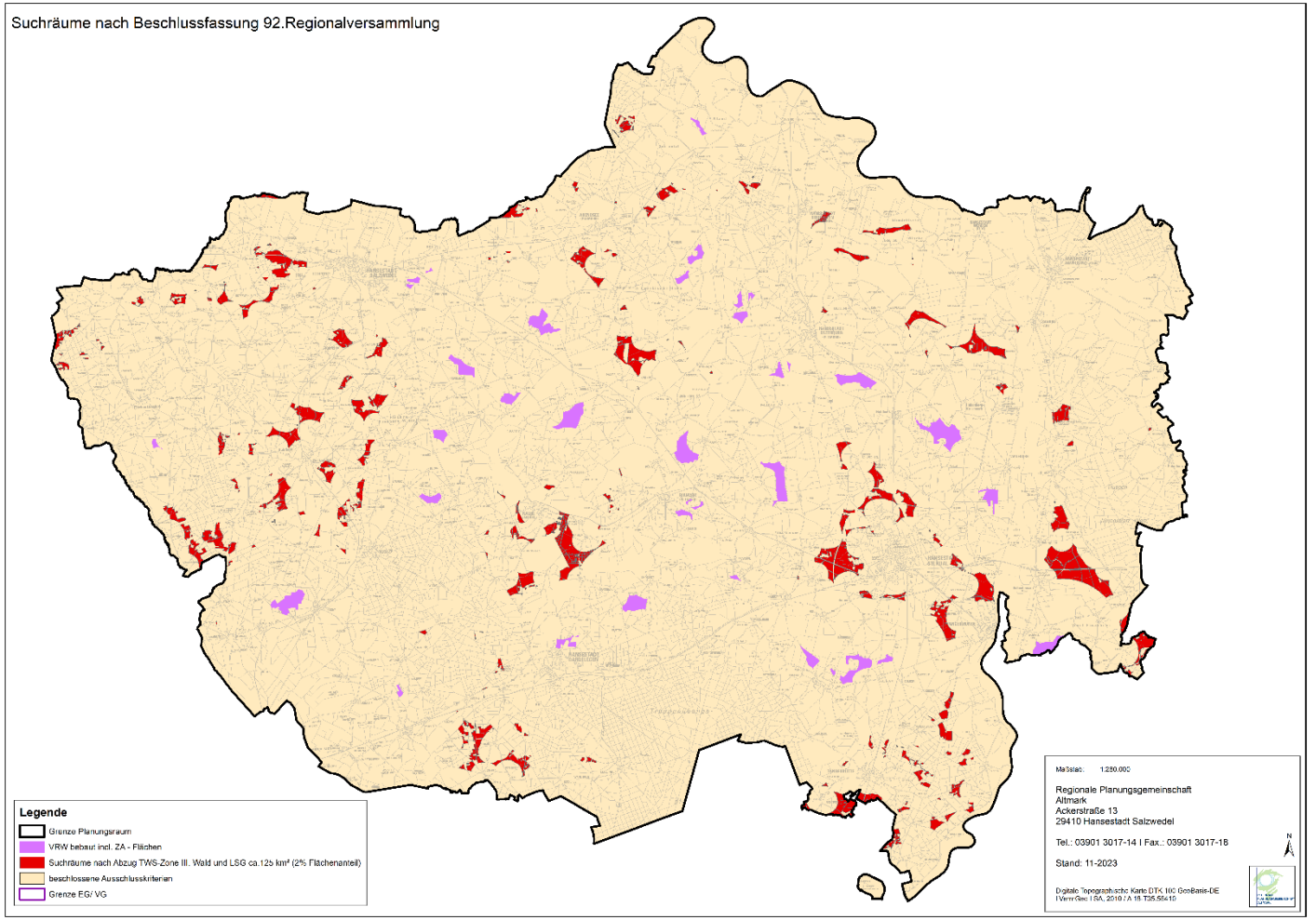
Die Anwendung dieser planerischen Kriterien  muss gesamträumlich erfolgen und muss mindestens die Erreichung des Flächenziels gewährleisten.

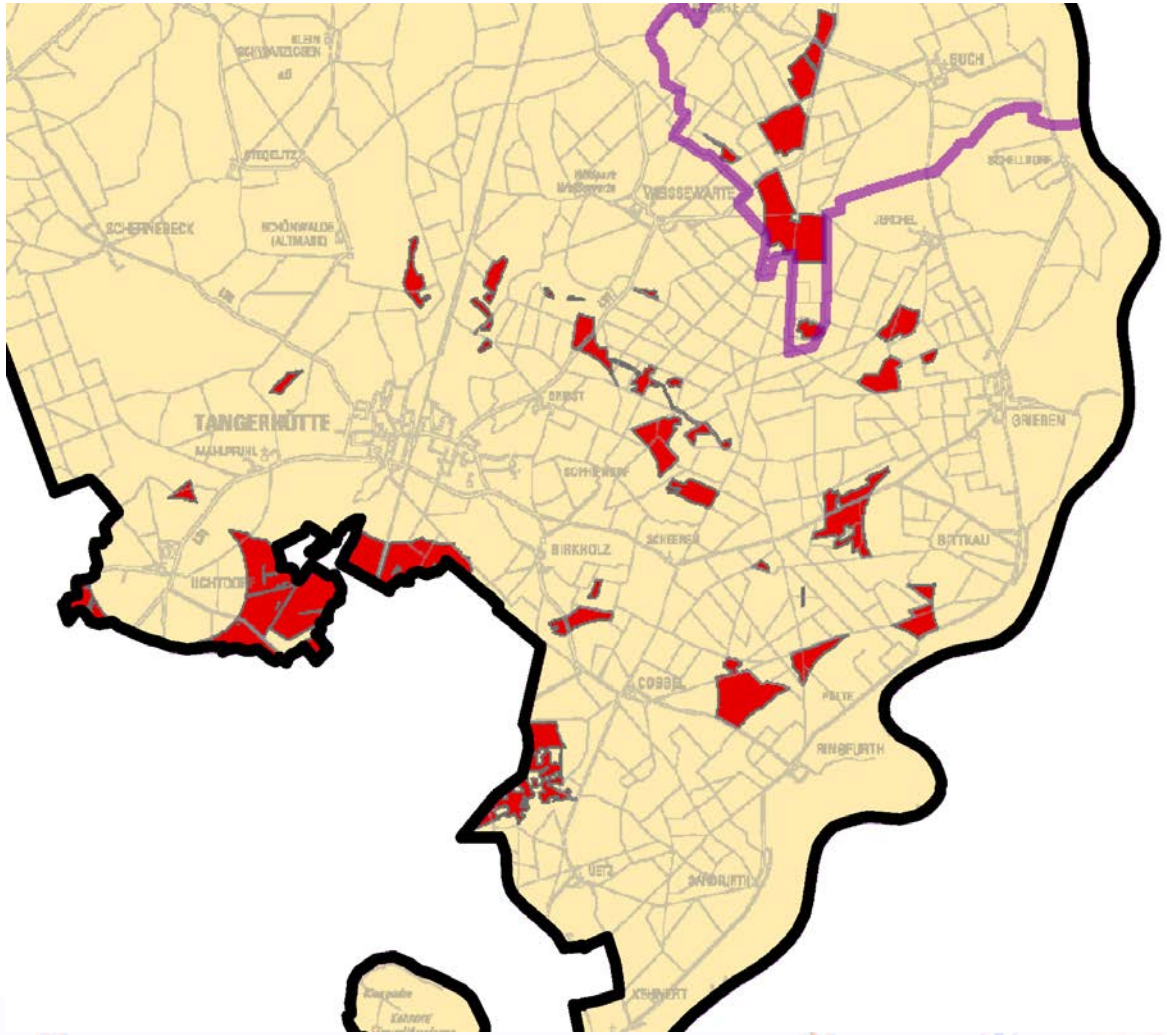
**Aktuelle Beschlusslage zu den Suchräumen Stand Regionalversammlung seit 13.09.2023:**

Gesamträumliches Plankonzept zur Ausweisung der Vorranggebiete auf Basis Wind an Landgesetz mit folgenden Schritten:

Ermittlung der Ausschlussflächen
Beschlossene Ausschlusskriterien :
Ausschluss von Landeszielen, 1.000 m Puffer Wohnbebauung,
Sicherung bebauter Bestandsgebiete (ca. 4.712 ha / 1%),
5 km Puffer zu Vorranggebieten, Ausschluss LSG, Wald, TWZ
1-3
bleibende Suchräume in Größenordnung von ca. 3 %
ca.12.200 ha

Flächenziel für die Abwägung zum REP Altmark Festlegung
für 31.12.2027

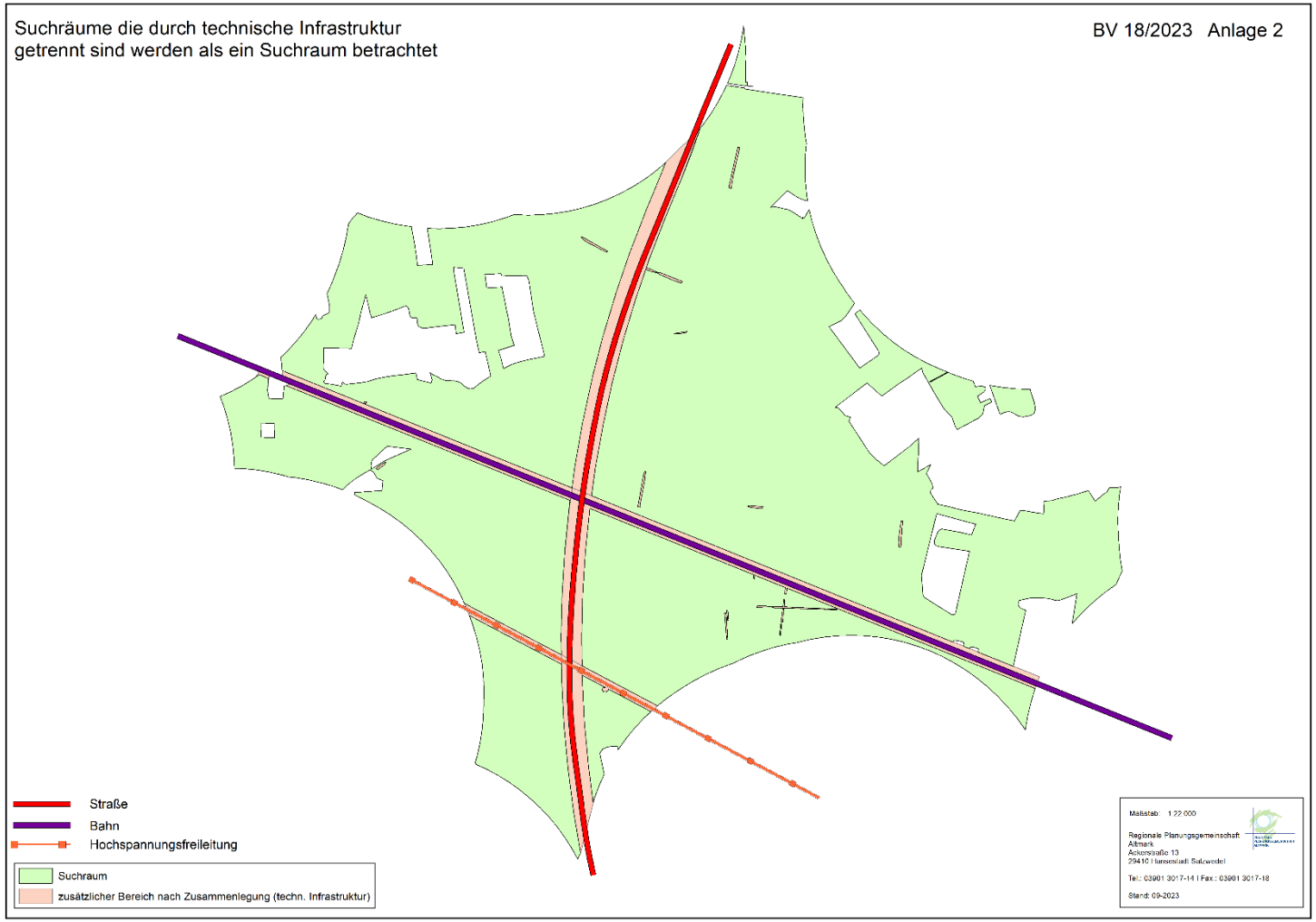

Suchräume nach Beschlussfassung 92.Regionalversammlung
Legende
Grenze Planungsraum
VRW bebaut incl. ZA - Flächen
Suchräume nach Abzug TWS-Zone III, Wald und LSG ca.125 km² (2% Flächenanteil)
beschlossene Ausschlusskriterien
Grenze EG/ VG
Maßstab: 1:250.000
Regionale Planungsgemeinschaft
Altmark
Ackerstraße 13
29410 Hansestadt Salzwedel
Tel.: 03901 3017-14 I Fax.: 03901 3017-18
Stand: 11-2023

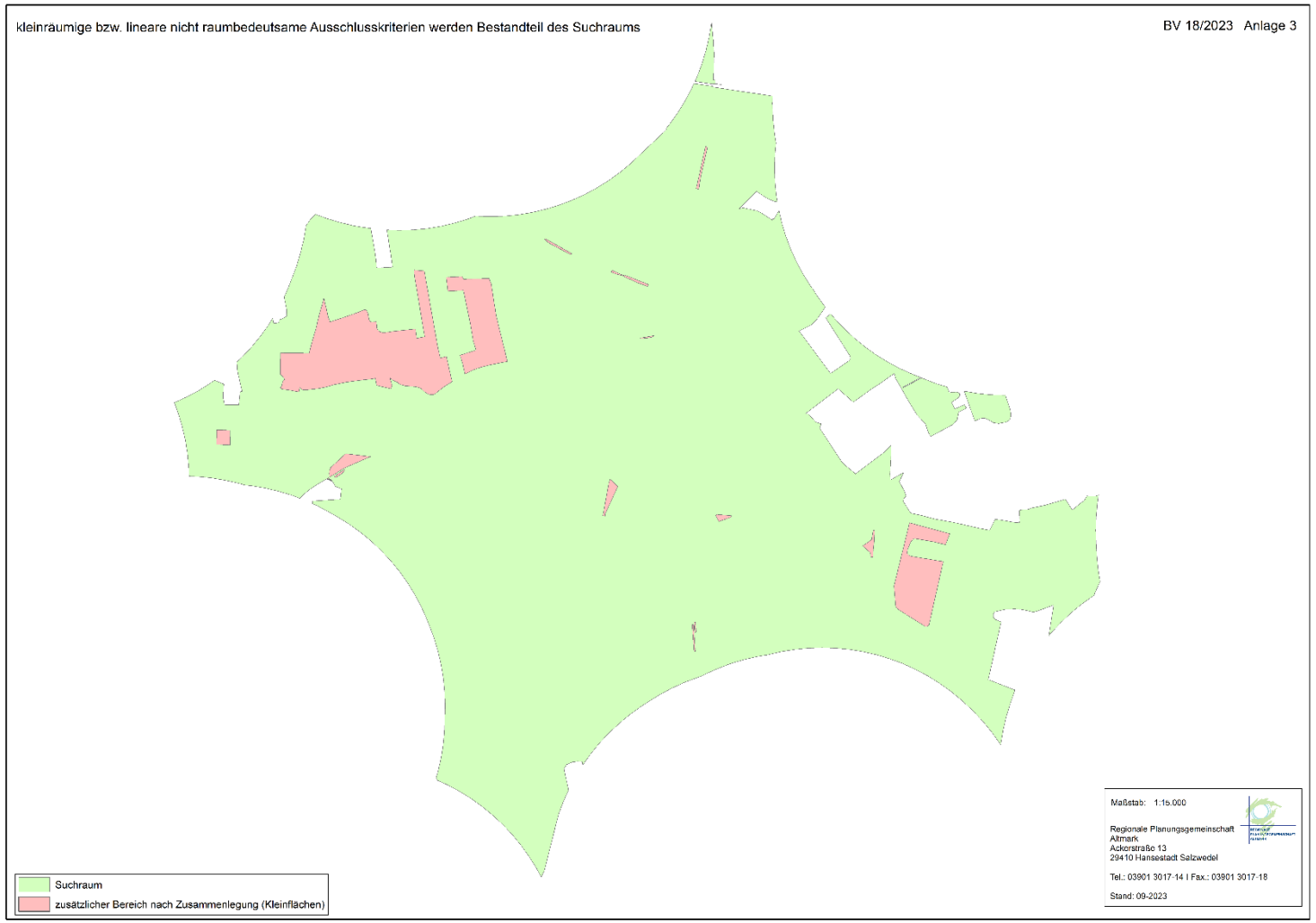

TANGERHÜTTE
BIRKHOLZ
BUCH
GRIEBEN
BITTKAU
RINGFURTH

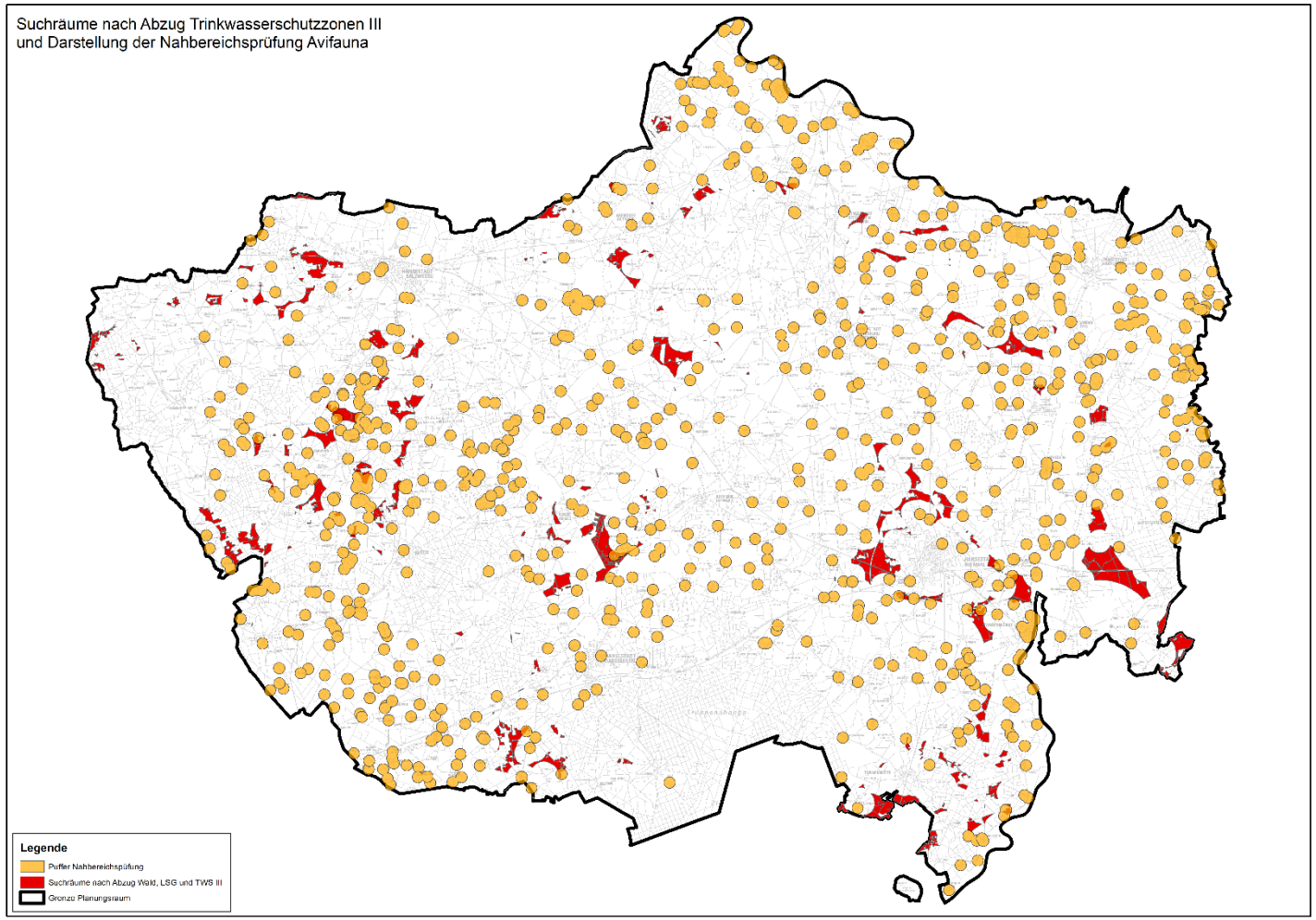
**Aktuelle Beschlusslage zu den Suchräumen Stand Regionalversammlung seit 29.11.2023:**

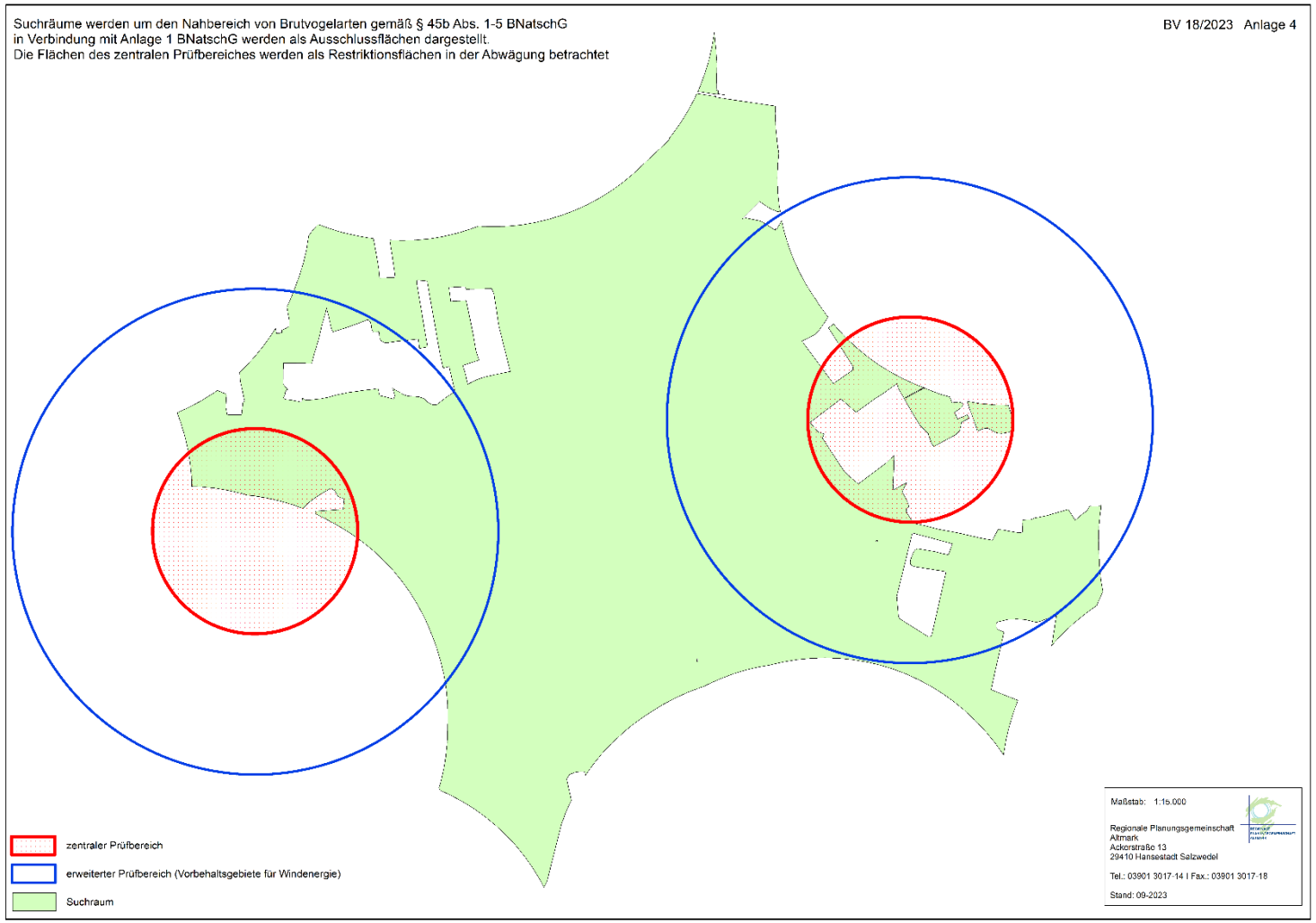
Bereinigung und Zusammenfassung der Suchräume

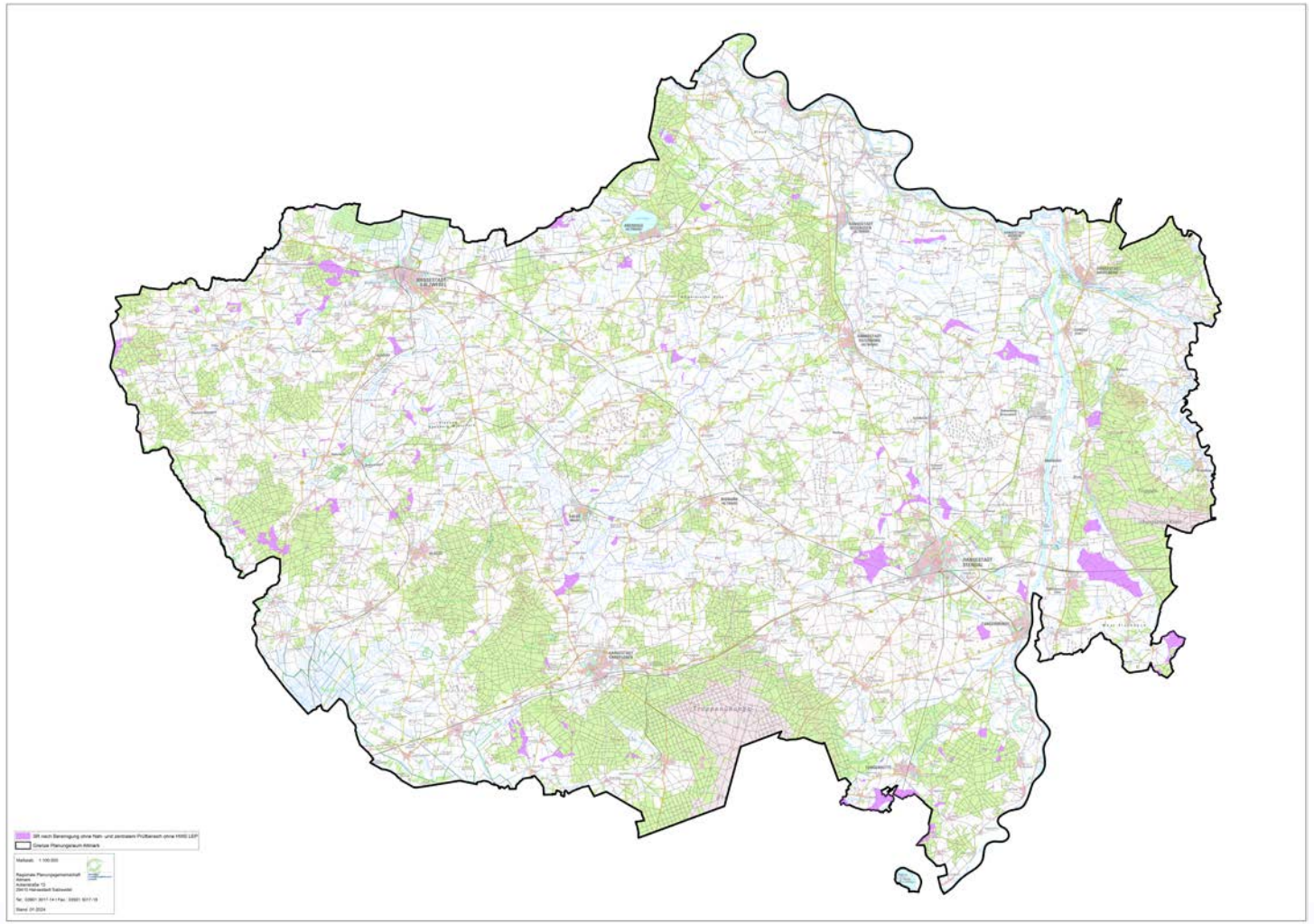
1. Umgang mit technischer Infrastruktur
2. Umgang mit kleinräumigen bzw. linearen  nicht raumbedeutsamen Ausschlusskriterien
3. Korrektur der Suchräume um den Nahbereich und zentralen Prüfbereich der Brutvogelarten gemäß § 45 Abs. 1-5 BNatSchG i.V.m. Anlage 1


Suchräume die durch technische Infrastruktur
getrennt sind werden als ein Suchraum betrachtet
BV 18/2023 Anlage 2
Straße
Bahn
Hochspannungsfreileitung
Suchraum
zusätzlicher Bereich nach Zusammenlegung (techn. Infrastruktur)
Maßstab: 1:22.000
Regionale Planungsgemeinschaft Altmark
Ackerstraße 13
29410 Hansestadt Salzwedel
Tel.: 03901 3017-14 | Fax.: 03901 3017-18
Stand: 09-2023


kleinräumige bzw. lineare nicht raumbedeutsame Ausschlusskriterien werden Bestandteil des Suchraums
BV 18/2023 Anlage 3
Suchraum
zusätzlicher Bereich nach Zusammenlegung (Kleinflächen)
Maßstab: 1:15.000
Regionale Planungsgemeinschaft Altmark
Ackerstraße 13
29410 Hansestadt Salzwedel
Tel.: 03901 3017-14 I Fax.: 03901 3017-18
Stand: 09-2023


Suchräume nach Abzug Trinkwasserschutzzonen III
und Darstellung der Nahbereichsprüfung Avifauna
Legende
Puffer Nahbereichsprüfung
Suchräume nach Abzug Wald, LSG und TWS III
Grenze Planungsraum


Suchräume werden um den Nahbereich von Brutvogelarten gemäß § 45b Abs. 1-5 BNatschG
in Verbindung mit Anlage 1 BNatschG werden als Ausschlussflächen dargestellt.
Die Flächen des zentralen Prüfbereiches werden als Restriktionsflächen in der Abwägung betrachtet
BV 18/2023 Anlage 4
zentraler Prüfbereich
erweiterter Prüfbereich (Vorbehaltsgebiete für Windenergie)
Suchraum
Maßstab: 1:15.000
Regionale Planungsgemeinschaft
Altmark
Ackerstraße 13
29410 Hansestadt Salzwedel
Tel.: 03901 3017-14 I Fax.: 03901 3017-18
Stand: 09-2023



## Ausblick - Regionalversammlung am 27. März

Abwägung der Suchräume untereinander im 5 Km Puffer

Erfassung und Bewertung der vorhandenen naturräumlichen Restriktionen (Ranking), Größe der Flächen,

Beachtung § 2 EEG

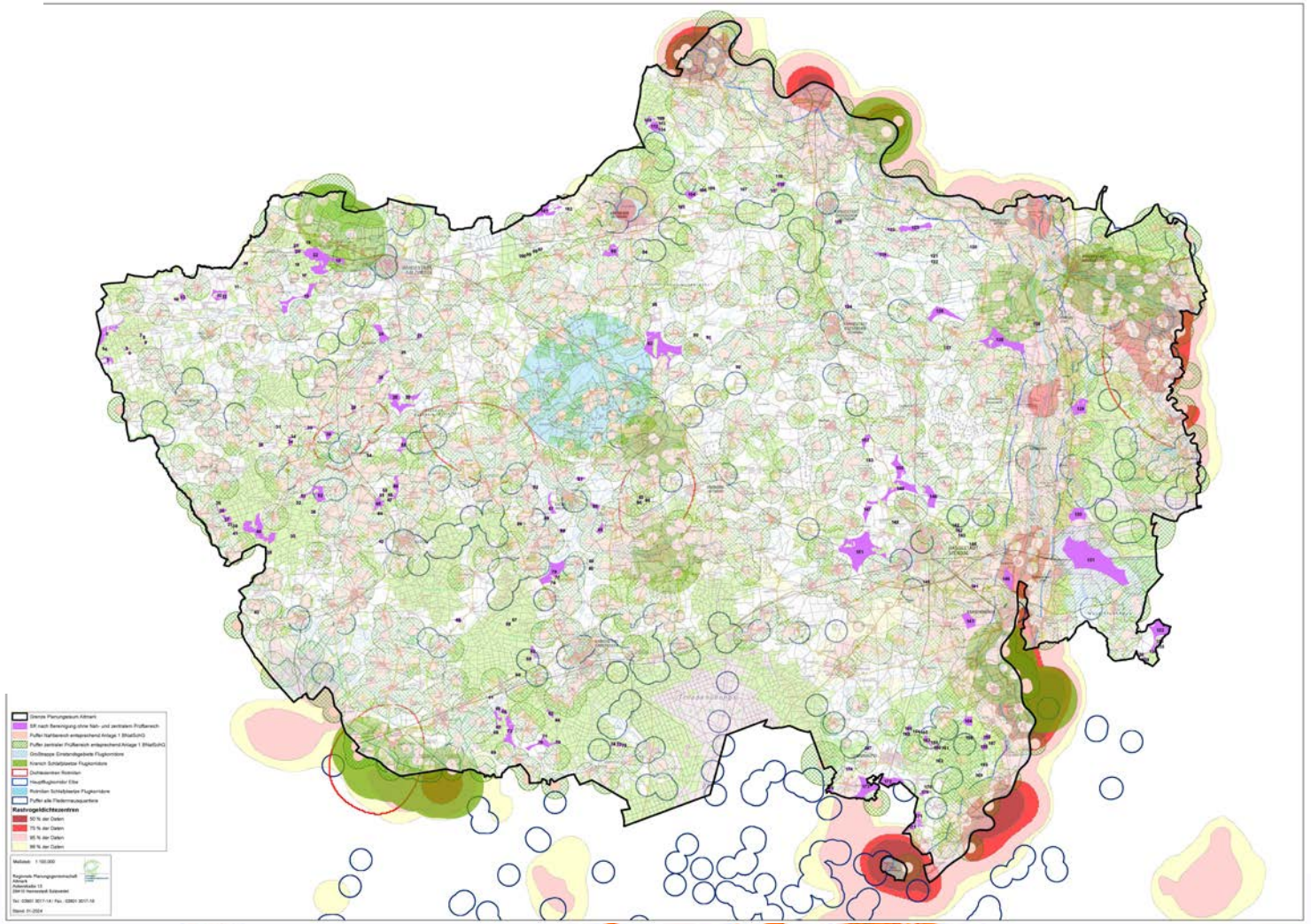
Die Errichtung und der Betrieb von Anlagen sowie den dazugehörigen Nebenanlagen liegen im überragenden öffentlichen Interesse und dienen der öffentlichen Sicherheit.

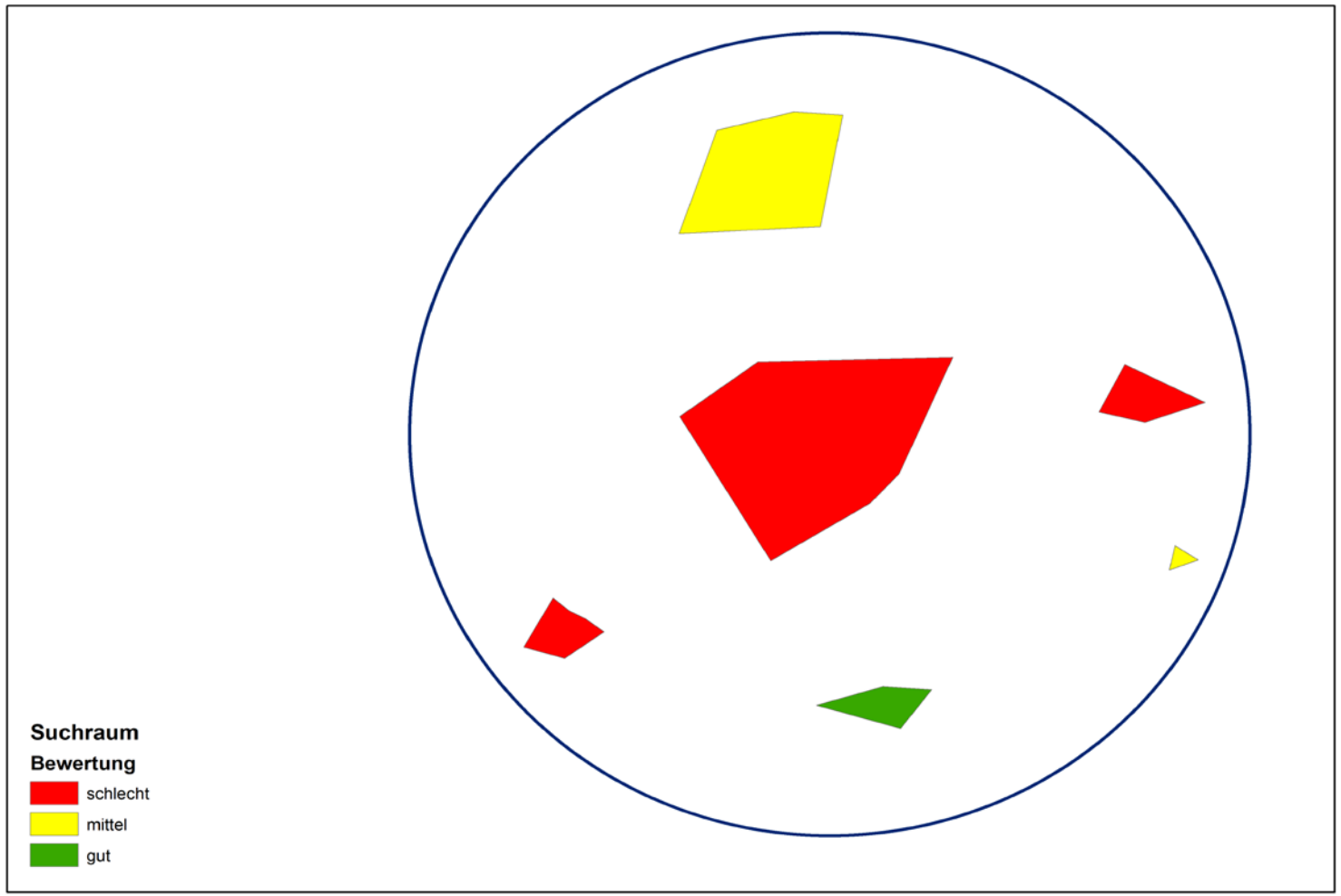
Überprüfung Flächenziel bei erreichen ok, wenn nicht Überarbeitung der Kriterien

- Grenze Planungsraum Altmark
- SR nach Bereinigung ohne Nah- und zentralem Prüfbereich
- Puffer Nahbereich entsprechend Anlage 1 BNatSchG
- Puffer zentraler Prüfbereich entsprechend Anlage 1 BNatSchG
- Dichtezentren Rotmilan
- Großtrappe Einstandsgebiete Flugkorridore
- Kranich Schlafplaetze Flugkorridore
- Hauptflugkorridor Elbe
- Rotmilan Schlafplaetze Flugkorridore
- Puffer alle Fledermausquartiere

**Rastvogeldichtezentren**

- 50 % der Daten
- 75 % der Daten
- 95 % der Daten
- 99 % der Daten




Suchraum
Bewertung
schlecht
mittel
gut

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit